

## **Wärmstens zu empfehlen: Kaminofen mit integrierter Speichermasse und „zweiter Außenhaut“**

Düren. – Der klassische Kaminofen ist aus Stahlblech gefertigt und bringt den Wohnraum zügig auf Temperatur, aber überheizt diesen auch schnell. Der Wärmeüberschuss wird oftmals durch Öffnen der Fenster reguliert – so fallen die Temperaturen wieder buchstäblich in den Keller. Ein Heizverhalten, das den Ansprüchen moderner Gebäudetechnik nicht gerecht wird.

Der Energiebedarf in Neubauten ist mittlerweile gering und auch Bestandsgebäude werden zunehmend auf den neuesten Stand gebracht. Hierdurch wird weniger Energie zum Beheizen der Wohnräume benötigt. Für gut isolierte Gebäude sind daher Kaminöfen optimal, die zwar schnell aufheizen, aber anschließend einen Großteil der Wärme speichern und, nachdem die Flammen erloschen sind, über Stunden gleichmäßig an den Wohnraum abgeben.

### **9 Kilogramm Holz – 12 Stunden Wärme – 195 Kilogramm Speichermasse**

Ein Kaminofen, der diese Eigenschaften bestens vereint, ist der „Rondotherm“ des deutschen Ofenherstellers CERA Design. Das Besondere: Der kreisrunde Speicherofen verfügt über eine „zweite Außenhaut“, wodurch ein Luftkanal zwischen dem innenliegenden Korpus und dem äußeren Mantel liegt. Wird der Kamin entzündet, strömt die kalte Luft am heißen Brennraum vorbei, erhitzt sich und tritt an den Konvektionsluftöffnungen aus.

Sobald der Wohnraum behaglich warm ist, können die Öffnungen verschlossen werden. Von diesem Zeitpunkt an, bündelt sich die Kraft des Feuers in der massiven Speichermasse. Und davon hat der optisch beeindruckende Kaminofen reichlich: Oberhalb des Brennraumes befindet sich ein 195 Kilogramm schwerer Speicherblock aus Spezial-Schamotte, die eine sehr hohe Materialdichte aufweist und besonders viel Wärme speichern kann. So genügen 9 Kilogramm Holz, um eine wohltuende Wärmeabgabe über 12 Stunden zu erzielen.

Darüber hinaus zeichnet sich das Modell durch einen hohen Wirkungsgrad aus und heizt deshalb besonders emissionsarm. Eine innovative Verbrennungstechnik, jahrzehntelange Erfahrung, permanente Forschung und eine hochwertige

Verarbeitungsqualität tragen dazu bei, dass ein ebenso wirtschaftlicher wie umwelt- und klimagerechter Heizbetrieb gewährleistet ist. Weitere Informationen unter [www.cera.de](http://www.cera.de)

**Bildunterschrift:** Moderne Gebäudetechnik verändert Anforderungen an Kaminöfen  
– Speichermasse im Trend

**Bildnachweis:** Cera Design

**Kontakt:**

CERA Design by Britta von Tasch GmbH

Am Langen Graben 28

52353 Düren

Tel: +49 (0)2421-12179 0

E-Mail: [info@cera.de](mailto:info@cera.de)